



# TSV Süderbrarup e.V.

## Zur Aufnahme des Sport-Betriebs gelten folgende Regeln:

### Vorbemerkung:

Der TSV Süderbrarup verfügt nach § 36 i.V.m. § 33 Infektionsschutzgesetz (IfSG) über einen ausgearbeiteten Hygieneplan, in dem die wichtigsten Eckpunkte nach dem Infektionsschutzgesetz geregelt sind, um durch ein hygienisches Umfeld zur Gesundheit der Spieler aller Sparten und Beteiligten beizutragen.

Der vorliegende Rahmen-Hygieneplan Corona der SG Süderbrarup/Angeln gilt, solange die Pandemie-Situation im Land besteht.

Alle Mitglieder, Trainer sowie alle weiteren regelmäßig im Club arbeitenden Personen sind darüber hinaus angehalten, sorgfältig die Hygieneweise der Gesundheitsbehörden zu beachten und in Absprache mit dem Vorstand/Hygienebeauftragten bei Neuerungen umzusetzen.

Über die Hygienemaßnahmen sind die Spieler und die Mitglieder in geeigneter Weise durch den Vorstand oder eine von ihr Beauftragte Person zu unterrichten.

**Das Einhalten von Hygiene- und Abstandsregeln ist mit allen Mitgliedern und Spielern zu thematisieren.**

**Das Führen einer Teilnehmerliste mit Kontaktdaten jedes Spielers, Trainer und Betreuer an jedem Trainings und Spiel Tag ist zwingend erforderlich und vorgeschrieben diese Liste muss 4 Wochen aufgehoben werden und ist im Falle einer Nachfrage durch den Vorstand/Gesundheitsamt diesem unverzüglich vorzuzeigen oder auszuhändigen.**

**Zusätzlich müssen bei Spielen die Kontaktdaten der Zuschauer erhoben werden.**

1. Bei Krankheitsanzeichen (Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Luftnot, Verlust des Geschmacks- / Geruchssinn, Halsschmerzen, Schnupfen, Gliederschmerzen) auf jeden Fall zu Hause bleiben.

2. Nach dem erstmaligen Betreten der Sportanlagen/Hallen ist gründliche Händehygiene zwingend erforderlich
  - Den Spielern ist die korrekte Anwendung einer Händedesinfektion ggf. zu unterweisen. Ferner sind Trainer darauf hinzuweisen, dass Desinfektionsmittel nie unbeaufsichtigt zusammen mit minderjährigen Spielern in einem Raum sein darf. Allen Beteiligten und Verantwortlichen ist die Möglichkeit der leichten Entflammbarkeit zu verdeutlichen, und den achtsamen Umgang zu schulen und ein Runterfallen der Flaschen möglichst auszuschließen. Eine Betriebsanweisung des Mittels wird ausgelegt.
3. Mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere die Schleimhäute nicht berühren, d.h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen.  
**Gegenstände wie persönliche Trinkflaschen, eigene Sporttasche, Müsliriegel u.ä. dürfen nicht mit anderen Personen geteilt werden.**
  - Den Kontakt mit häufig genutzten Flächen wie Türklinken möglichst minimieren, z.B. nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.
4. - **Husten- und Niesetikette:** Husten und Niesen in die Armbeuge oder ein Taschentuch gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegdrehen. Das Ausspucken auf dem Platz sollte unterlassen werden.
5. **Fahrgemeinschaften sollten nur unter Personen die sich kennen stattfinden, das Tragen einer Mund Nasenbedeckung ist dabei ausdrücklich empfohlen.**
6. Eine Begrüßung per Handschlag ist zu unterlassen.
7. Das Training und der Spielbetrieb auf den Sportanlagen/Hallen sind wieder möglich.
8. Zuschauer dürfen sich nur auf den ausgewiesenen Flächen unter Wahrung der gültigen Abstandsregeln aufhalten.
9. !! Ausnahme: Zuschauer sind in den Sparten die die Halle benutzen noch nicht zugelassen sowie die Benutzung der Umkleidekabinen und Duschen .Die Freigabe dieser obliegt dem Amt eine Info bei Änderung kommt gesondert.
10. Hinweisschilder für Abstands und Hygieneregeln für die Zuschauer sind aufzustellen.
11. Die Zuschaueranzahl von max.500 Personen darf nicht überschritten werden eine Zählung sollte stattfinden.
12. Die Zuschauermenge sollte an die Gegebenheiten angepasst werden immer unter Wahrung der Abstandsregeln.

13. Zuschauer sollten nach Möglichkeit nur die ausgewiesenen Ein und Ausgänge benutzen auch für diese besteht eine Dokumentationspflicht ausreichend Stifte und Listen sind bereitzuhalten für eine Desinfektion dieser ist zu sorgen.
14. Die Benutzung der Umkleidekabinen und Duschen für Personen einer Mannschaft ohne Abstandsregeln ist nur möglich wenn es dieselbe Gruppe ist die schon das Training/Spiel bestritten hat. **Die Benutzung einer Mund Nasenbedeckung ist hiermit „angeordnet“ wenn in den Kabinen die Abstandsregeln nicht eingehalten werden können.** Empfohlen ist das aufteilen der Mannschaften auf mehrere Kabinen. Der Aufenthalt in den Kabinen sollte so kurz wie möglich gehalten werden möglichst nur umziehen nach Möglichkeit duschen Zuhause um ein Ansteckungsrisiko so gering wie möglich zu halten. In den Duschen gilt der Mindestabstand Danach muss eine ausreichende Lüftung erfolgen und eine Reinigung/Desinfektion der Kontaktflächen erfolgen.
15. Die Mannschaften dürfen sich nicht vermischen eine Mannschaft nach der anderen verlässt die Umkleidekabinen nach Möglichkeit sollten die Mannschaften sich nicht im gleichen Kabinentrakt aufhalten darauf ist unbedingt zu achten.
16. Bei Auswärtsspielen ist bei der entsprechenden Mannschaft das Hygienekonzept zu erfragen und es hat eine Abstimmung mit dem Trainer zu erfolgen.
17. Auf dem Spielfeld plus Betreuerbänke haben nur Spieler, Trainer, Betreuer, Schiedsrichter und Sanitäts Personal Zutritt.
18. Ein Mindestabstand von Minimum 1,5 m ist zu Spielern der Gegnerischen Mannschaft, Schiedsrichtern und Betreuern auf den Auswechselbänken und dem Seitenstreifen einzuhalten.
19. In den Halbzeitpausen ist wenn es das Wetter zulässt der Kabinenbesuch zu vermeiden. Mannschafts Gespräche sind auch im Außenbereich nur unter Wahrung der Abstandsregeln möglich.
20. **Für die Sparten die die Hallen nutzen gilt in den Pausen/Spielen Training die Abstandsregeln zu beachten auch sollte nach Möglichkeit die Zeit genutzt werden die Hallen zu lüften.**
21. Getrennte Wege zu den Kabinen der Heimmannschaften und Gastmannschaften sind zu kennzeichnen um die Einhaltung der Abstandsregeln zu ermöglichen.
22. Nach Trainingsende/Spielende sind die Hände zu waschen und anschließend zu Desinfizieren
23. Bei Benutzung von Laptop Drucker zwecks Spieleingabe usw. sind diese nach Benutzung mit einem Alkoholischen Desinfektionsmittel zu reinigen.
24. Anschließend sollte das Sportgelände/Hallen zügig verlassen werden.
25. **Kommt es während des Trainings/Spiels zu Verletzungen eines Spielers muss dem Spieler und dem Erste Hilfe Leistenden ein Mund/Nasenschutz angelegt werden. Einmal Handschuhe für den Erste Hilfe Leistenden sind empfohlen.**

Ist kein Schutz vorhanden sollte der Hilfe Leistenden seinen Mund und Nase mit z.B. vorhandener Kleidung bedecken.

Zur Information für das Hallentraining gelten die gleichen Regeln eine eventuelle Anpassung dieser kann noch nach Vorgabe der Landesverordnung nötig sein und wird dann entsprechend veröffentlicht. Die Aushänge sind zu beachten.

**„Die Hallen sind freigegeben.“**

Die Duschen und Umkleidekabinen in den Hallen des Amtes sind bis Oktober noch gesperrt eine Freigabe obliegt dem Amt/Träger und wird gesondert bekannt gegeben.

### **HYGIENE IM SANITÄRBEREICH/Umkleiden/Duschen**

In allen Toilettenräumen müssen ausreichend Flüssigseifenspender und Einmalhandtücher bereitgestellt und regelmäßig aufgefüllt werden. Abfallbehälter für Einmalhandtücher sind vorzuhalten.

**Damit sich nicht mehr Spieler zeitgleich in den Sanitärräumen aufhalten, muss zumindest unmittelbar vor Öffnung bzw. unmittelbar nach der Schließung durch einen Trainer oder eine andere geeignete Person eine Eingangskontrolle durchgeführt werden.** Am Eingang der Toiletten muss durch gut sichtbaren Aushang darauf hingewiesen werden, dass sich in den Toilettenräumen stets nur eine begrenzte Zahl an Spielern aufhalten darf siehe Abstandsregeln. (ggf. sind die Toiletten geschlossen. Schlüssel kann beim Trainer abgeholt werden). Die Toiletten sind regelmäßig auf Funktions- und Hygienemängel zu prüfen.

Toilettensitze, Armaturen, Waschbecken und Fußböden sind täglich zu reinigen. Bei Verschmutzungen mit Fäkalien, Blut oder Erbrochenem ist nach Entfernung der Kontamination mit einem Desinfektionsmittel getränkten Einmaltuch eine prophylaktische Scheuer-Wisch-Desinfektion erforderlich. Dabei sind Arbeitsgummihandschuhe zu tragen.

Eine tägliche Reinigung der benutzten Umkleidekabinen hat zu erfolgen.

### **MELDEPFLICHT**

Das Auftreten einer Infektion mit dem Corona Virus ist der

Vorstandschaft von dem Erkrankten telefonisch mitzuteilen. Das gilt auch für sämtliche Verantwortliche des Clubs.

Aufgrund der Corona Virus-Meldepflichtverordnung i. V. m. § 8 und § 36 des Infektionsschutzgesetzes ist sowohl der begründete Verdacht einer Erkrankung als auch das Auftreten von COVID-19 Fällen in dem Gesundheitsamt zu melden.

Dieser Hygieneplan gilt bis auf Wiederruf und richtet sich nach der jeweils gültigen Landesverordnung und wird gegebenenfalls angepasst.

Version 1.5

Datum: 15.08.2020

Ersteller:

Hygienebeauftragter

Vorstand TSV Süderbrarup e.V.

Rainer Laussmann

rainer.laussmann@googlemail.com